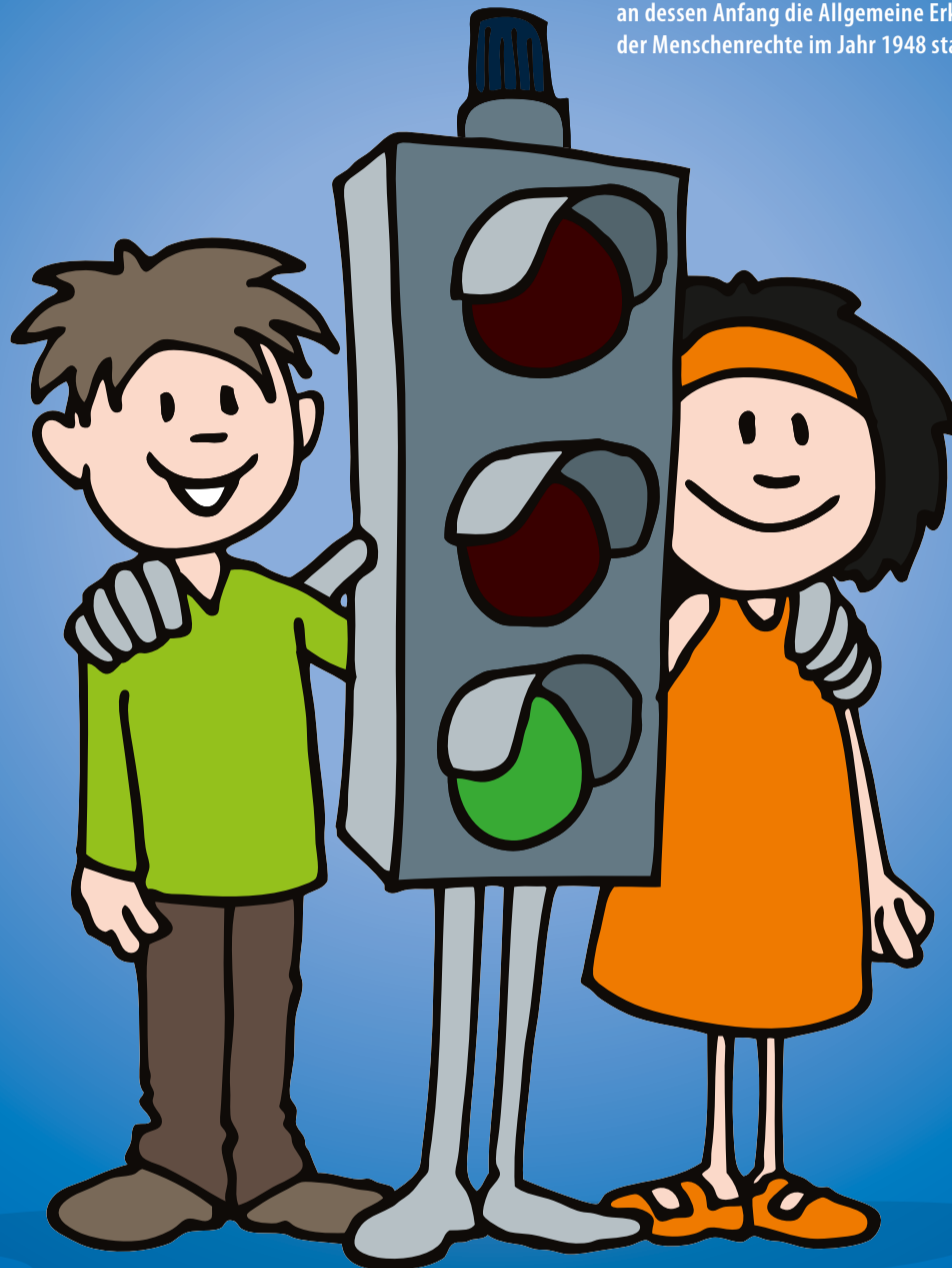


Alle Kinder haben Rechte!

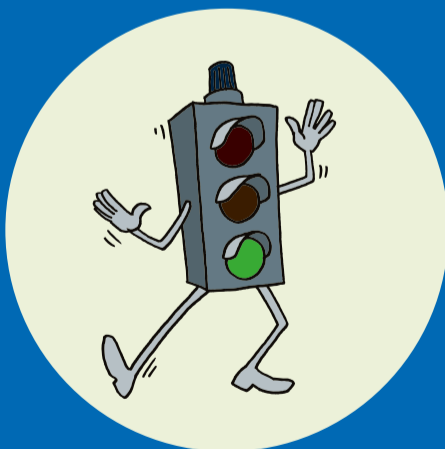
Die Rechte von Kindern und Jugendlichen wurden am 20. November 1989 in der UN-Kinderrechtskonvention von der Generalversammlung der Vereinten Nationen weltweit festgeschrieben und bis heute von den meisten Staaten der Erde ratifiziert. Dieser Beschluss war das Ergebnis eines jahrzehntelangen Prozesses nach dem Zweiten Weltkrieg, an dessen Anfang die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte im Jahr 1948 stand.

Der gemeinnützige Verein **Mir geht es gut! Hilfe für Kinder e. V.** setzt sich aktiv für die Einhaltung der Kinderrechte ein und fördert Projekte, die dafür sorgen, dass möglichst viele Kinder durch gezielte Angebote Erfahrungen sammeln können um ihr Selbstvertrauen, ihre Selbstfürsorge und ihren Eigenschutz als Fundament für ihre Weiterentwicklung anzulegen.
→ www.mirgehtesgut-hilfefürkinder.de
→ www.ampelsprache.de

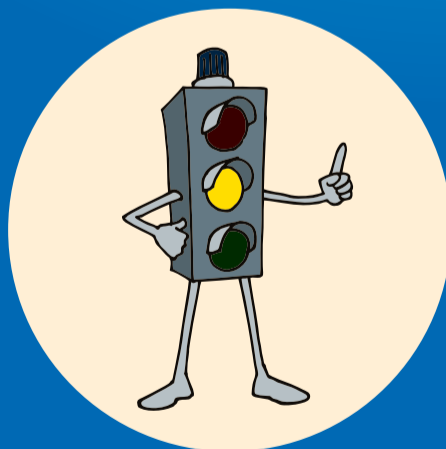
Wir sind Max und Jule und uns geht es ganz oft gut.



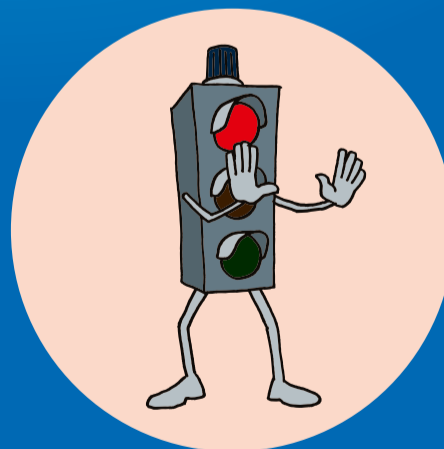
Und wir wissen, dass wir auch mal »nein« sagen dürfen.



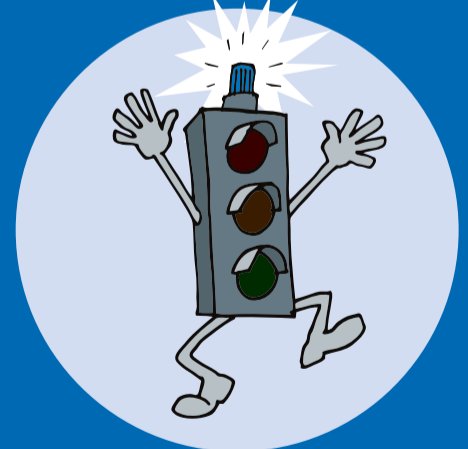
Alle Kinder haben das Recht, dass es ihnen möglichst oft gut geht!
Alle Kinder haben das Recht auf Wohlbefinden, auf einen wertschätzenden Umgang und Unterstützung.
Alle Kinder haben das Recht auf ein geschütztes Zuhause.



Alle Kinder haben das Recht auf Achtung und Respekt und das Recht auf Aufmerksamkeit.
Alle Kinder haben das Recht darauf, eine eigene Meinung zu haben und diese zu äußern.
Alle Kinder dürfen Freunden und Erwachsenen freundlich und bestimmt Grenzen setzen.



Alle Kinder haben das Recht auf Eigenschutz.
Alle Kinder haben das Recht zur Abwehr von Grenzüberschreitungen.
Alle Kinder haben das Recht, sich lautstark zu schützen.
Nein heißt Nein!



Alle Kinder haben das Recht auf Hilfe und Unterstützung, besonders bei Gefahr.
Alle Kinder haben das Recht auf sichere Orte.
Alle Kinder haben das Recht, Informationen dazu und Hilfsstrategien frühzeitig kennenzulernen.



Mir geht es gut – Hilfe für Kinder e. V.